

Umgang mit Rassismus- und Diskriminierungsvorwürfen

Beitrag von „Enora“ vom 23. Juli 2020 10:01

Zitat von samu

In meinem Mikrokosmos Schule ist Migrationshintergrund kein Ausgrenzungsgrund, weil diese die Kinder mit der besten Sozialisation sind, die mit dem schönen schwarzen Haar, deren Eltern lecker kochen können und deren riesige Familie sich gegenseitig unterstützt, statt sich zu hassen, die lustigen, die nicht auf den Mund gefallen sind. Also Rassismus nee, Diskriminierung aber ganz genauso.

Hm, kann ich jetzt leider nicht so ganz unkommentiert stehen lassen, denn es kann schon mal zu Auswüchsen kommen, wenn es z. B. um Kurdisch-Sein geht.

Optisch keine Unterschiede, aber ich hatte es auch schon 2 x erlebt, dass ich einer TN den Tipp geben musste, ihren Kurdistan-Anhänger nicht offen zu tragen oder dass ein TN mit einem anderen einen Streit vom Zaun brechen wollte, weil er eben als türk. Türke nicht neben einem Kurden sitzen wollte.